



Die aktuelle EU-Industriestrategie –

Auf dem Weg zur Klimaneutralität Richtung Corona abgelenkt

Zoom-Video-Konferenz der AG Wirtschaft & Digitales

Friedrich-Ebert-Stiftung | 06. Mai 2020 | 14.30-16.00 Uhr

Teilnahme nur nach Voranmeldung/ Einwahllink wird am Vortag versandt

Das Tempo der EU-Kommission war im März 2020 rasant. Anfang März wurden wöchentlich neue Strategien vorgestellt. Auf das Klimaschutzprogramm „Green Deal“ folgten das Klimagesetz und die Digitalstrategie sowie die EU-Industriestrategie. Damit will die EU-Kommission die Wende zu einer klimafreundlichen und digitalisierten Wirtschaft ermöglichen. Das Ziel: Die EU bis 2050 klimaneutral aufzustellen. Schwerpunkte sind Kreislaufwirtschaft, KMU, Skills sowie Konzepte zum Abbau von Bürokratie und von Hürden im Binnenmarkt.

Spätestens Mitte März wurde die Debatte durch die Corona-Krise überlagert. Die Unternehmen haben andere Sorgen und Erwartungen. Wie geht die EU mit diesem Dilemma um? Was sind aus deutscher Sicht prioritäre Themen? Welche Gefahren sind absehbar? Wo liegt der Handlungsbedarf für die deutsche Politik und welche Schwerpunkte sollte die EU-Ratspräsidentschaft setzen? Der Industriestandort in Deutschland muss eine dreifache Transformation aus Wirtschaftsaufschwung, Digitalisierung und Energiewende bewältigen. Der Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung möchte diesen Prozess begleiten und konkrete Empfehlungen ableiten.

All diese Fragen möchten wir im Rahmen einer **Videokonferenz** mit Ihnen diskutieren. Sie sind herzlich eingeladen!

Programm

- 14:30 Uhr **Eröffnung**
Daniel Sahl, Direktor und Leiter Berliner Büro Agora Strategy Group AG, Sprecher der AG Wirtschaft & Digitales
- 14:35 Uhr **Eckpunkte der EU-Industriestrategie** (10 Min)
Mark Nicklas Head of Unit Industrial Strategy and Value Chains, European Commission
- Kurzkommentare
Gabriele Bischoff, MdEP
- Sandra Parthie**, Institut der deutschen Wirtschaft, Brüssel, stellv. Sprecherin des Managerkreises
- 15:00 Uhr **Diskussion mit Fragen aller Teilnehmer_innen**
mit Ausblick auf die EU-Ratspräsidentschaft
- mit **Mark Nicklas**, **Gabriele Bischoff**, **Sandra Parthie** und
Klaas Hübner, Unternehmer, Sprecher des Managerkreises der Friedrich-Ebert-Stiftung
- Diskussion moderiert von **Daniel Sahl**
- 16:00 Uhr **Abschluss**

Bitte melden Sie sich bis zum 30.4.2020 verbindlich an. managerkreis@fes.de

Wir senden Ihnen die Einwahldaten für die Zoom-Videokonferenz rechtzeitig vor der Veranstaltung zu.

Der Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung ist ein Forum für den Meinungs austausch zwischen Entscheidungsträger_innen aus Wirtschaft und Politik. Er will dazu beitragen, den Dialog zu vertiefen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden.
Kontakt: Marei John-Ohnesorg, marei.john@fes.de